

Bundesministerium für
Digitalisierung und
Wirtschaftsstandort

Stubenring 1
1010 Wien
Per E-Mail: gewerbe@bmdw.gv.at

Wien, 22. September 2020

**Entwurf eines Bundesgesetzes über eine Verhältnismäßigkeitsprüfung vor
Erlassung neuer Berufsreglementierungen (Verhältnismäßigkeitsprüfungs-
Gesetz – VPG)**

Geschäftszahl: 2020-0.471.855

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen bedankt sich für die Übermittlung des Entwurfs eines Bundesgesetzes über eine Verhältnismäßigkeitsprüfung vor Erlassung neuer Berufsreglementierungen und erlaubt sich dazu folgende Stellungnahme abzugeben:

Zur Anlage zu § 6:

**Bei Punkt 5. wäre bei der Definition des Allgemeininteresses jedenfalls
folgende Ergänzung vorzunehmen**

*Punkt 5: Schutz der Verbraucher, der Dienstleistungsempfänger, inbegriffen der Gewährleistung der Qualität der gewerblichen einschließlich der handwerklichen Arbeit **und der Qualität der freiberuflichen Dienstleistungen** und Schutz der Arbeitnehmer*

Es ist nicht nachvollziehbar, wieso diese Definition auf gewerbliche Dienstleistungen beschränkt sein sollte und handwerkliche Arbeit ausdrücklich herausstreicht, jedoch freiberufliche Dienstleistungen, die elementare Bedürfnisse der KonsumentInnen abdecken, nicht genannt werden.

**Bei den Punkten 10. und 13. Ersuchen wir folgende wichtige Ergänzungen
vorzunehmen:**

*Punkt 10. Und Schutz der Umwelt und der städtischen Umwelt **inbegriffen das
ökologische Bauen***

- Punkt 13. Schutz und Erhaltung des nationalen historischen ~~und~~, **baukulturellen und künstlerischen Erbes**

Im Urteil zu C-377/17 hält der EuGH ausdrücklich fest, dass die Ziele des Erhalts der Baukultur und des ökologischen Bauens mit den allgemeineren Zielen der Erhaltung des kulturellen und historischen Erbes und des Umweltschutzes verknüpft sind und damit ebenfalls zwingende Gründe des Allgemeininteresses darstellen. Wir halten es für sehr wichtig, diese wichtige Feststellung mit den geringfügigen oben angeführten Änderungen auch tatsächlich sichtbar zu machen.

Mit bestem Dank für die Berücksichtigung der Stellungnahme und
freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of a large initial 'R' followed by a series of loops and a long, sweeping horizontal stroke that extends to the right.

BR h.c. Dipl.-Ing. Rudolf Kolbe
Präsident